

Ein Wort zum Charakter meiner Reisen und zur Idee, die dahinter steckt

Wir reisen in kleiner Gruppe. Das heißt: Vieles ist möglich. Zum Beispiel sind wir sehr viel flexibler als Gruppen mit 20 oder gar 30 Gästen. Das bedeutet: Jedes Programm wird durchgeführt, aber die Tage können, wenn es einen wichtigen Grund dafür gibt, auch einmal getauscht und gedreht werden von links nach rechts. Nichts geht somit verloren und manches wird vielleicht sogar noch gesteigert.

Meine Reisen sind keine Studienreisen. Aber mit der Kenntnis aus 30 Jahren führe ich Sie zu den Plätzen, von denen ich glaube, dass sie zu den schönsten und interessantesten gehören. Wenn Sie möchten, sage ich Ihnen gerne alles, was ich weiß. Ich erzähle, aber dozieren will ich nicht.

Städtereisen sind keine Wanderreisen. Klar. Trotzdem sind wir auf Schusters Rappen gut unterwegs. Wie sonst soll man eine Stadt erkunden? Wenn es sinnvoll erscheint, nehmen wir auch einmal den Bus oder die Metro. Aber insgesamt machen wir es uns so angenehm wie möglich: Wir fliehen nicht, wir rennen nicht; sondern genießen auch in der Stadt den schmalen Raum für freie Zeit: Der Markt, das Café, die Pause - weniger ist manchmal mehr, auch beim Reisen.

Wanderreisen sind keine Städtereisen. Auch klar. Aber auch hier gilt: Wir rennen nicht, wir fliehen nicht und Entfernung ist nicht das Maß, sondern sinnvoller Weg, um unser Tagesziel zu erreichen. Welches dann nicht in unendlicher Ferne liegen muss, sondern auch vor der Haustüre warten kann. Der Fluss, die Aussicht, der Sonnenuntergang, die Sterne. Nicht für alles muss man lange laufen. Trotzdem gibt es Tage, an denen es nicht anders geht und es von großer Erfüllung ist, wenn man am Abend erschöpft das Ziel erreicht. Hungrig auf den Teller wartet, mit der Gabel auf den Holztisch schlägt und sich danach am Feuer sammelt - entspannt nach großer Tat. Wir sind auch Abenteurer.

Wir sehen und erleben viel - aber nicht alles. Eine Selbstverständlichkeit? Leider gar nicht, deswegen lieber vorsichtshalber hier: Nicht um Leistung soll es gehen und "immer mehr", sondern darum, langsamer und mit ruhigerem Blick das viele Neue und Schöne um uns herum aufzunehmen. Das gilt beim Wandern nicht anders als in der Stadt.

Wie wir wohnen. Keine gelingende Reise ohne den guten Platz zur Nacht. Gutes Übernachten ist unabdingbar und darum immer auch ein zentraler Teil meiner Reisen. Es wird alles dafür getan, dass wir unser Haupt betten können, gleichsam als wäre es in Abrahams Schoss oder doch wenigstens ein Erlebnis im Erlebnis: Was für ein tolles Hotel! Und passen muss es immer zum Charakter der Reise: Modern in der Stadt, am Besten etwas ganz Besonderes! Und romantisch auf dem Land, möglichst mit Kamin...

Alle Reisen sind handverlesen und individuell. Ich arbeite nicht mit Katalogen und Prospekten, weil ich in diesen nichts bewegen kann. Und obendrein kosten sie Geld, das der Reise fehlt oder dem Gast aufgeschlagen werden muss. Wenn Sie trotzdem mehr Informationen haben möchten, dann sende ich Ihnen diese gerne per Post oder per Mail zu, oder Sie rufen mich an oder ich Sie zurück...!!

Herzlich Willkommen. Jetzt kann es losgehen!

Peter Simon
Tenojoki - Reise nach Norden
simon@tenojoki.de 04631 4418575